



Unfall bei Deißlingen: Seat landet auf dem Dach

Peter Arnegger (gg)



Nach einem Unfall musste die B 27 bei Deißlingen am Donnerstagvormittag voll gesperrt werden. Wohl aus Unachtsamkeit war der Fahrer eines Seats von der Fahrbahn abgekommen.

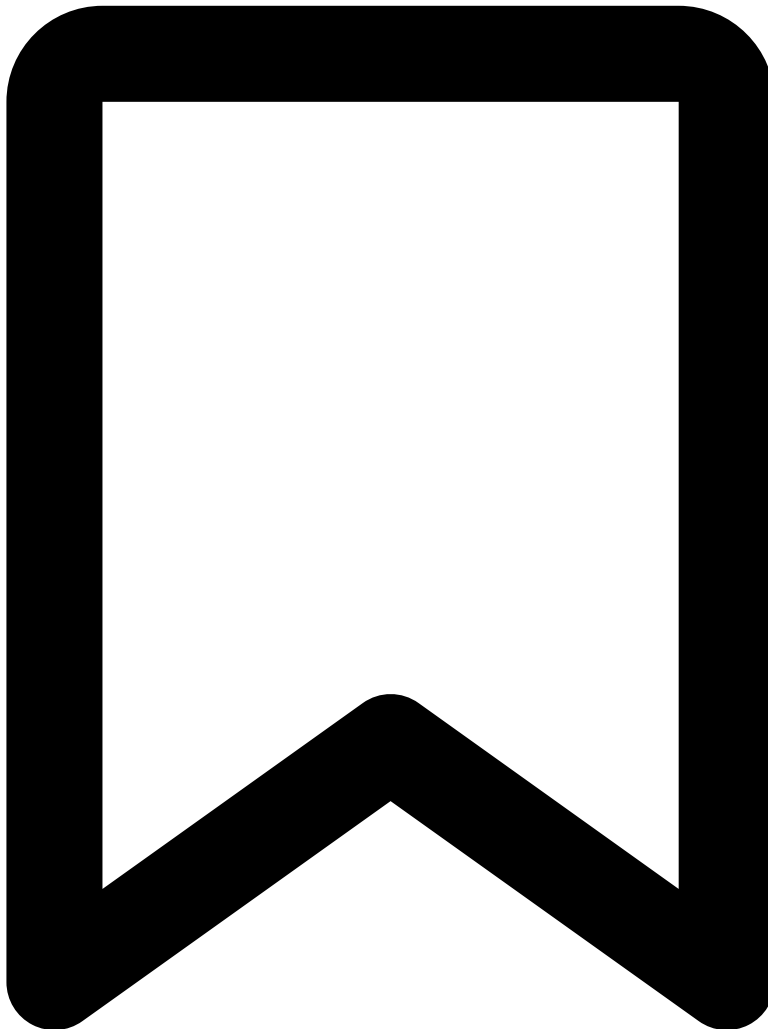
Update, die Polizei berichtet wie folgt: Drei Verletzte und Sachschaden in Höhe von rund 15.000 Euro sind die Bilanz eines Unfalls am Donnerstag Morgen gegen 8.30 Uhr auf der Bundesstraße 27 zwischen Deißlingen und Schwenningen. Ein 32-jähriger Seat Leon Fahrer fuhr in Richtung Schwenningen und kam in einem Baustellenbereich zu weit nach rechts, wo er gegen eine Betonmauer prallte. Durch den heftigen Aufprall schleuderte und überschlug sich das Auto. Der Seat kam auf dem Dach der Gegenfahrbahn zum Liegen.

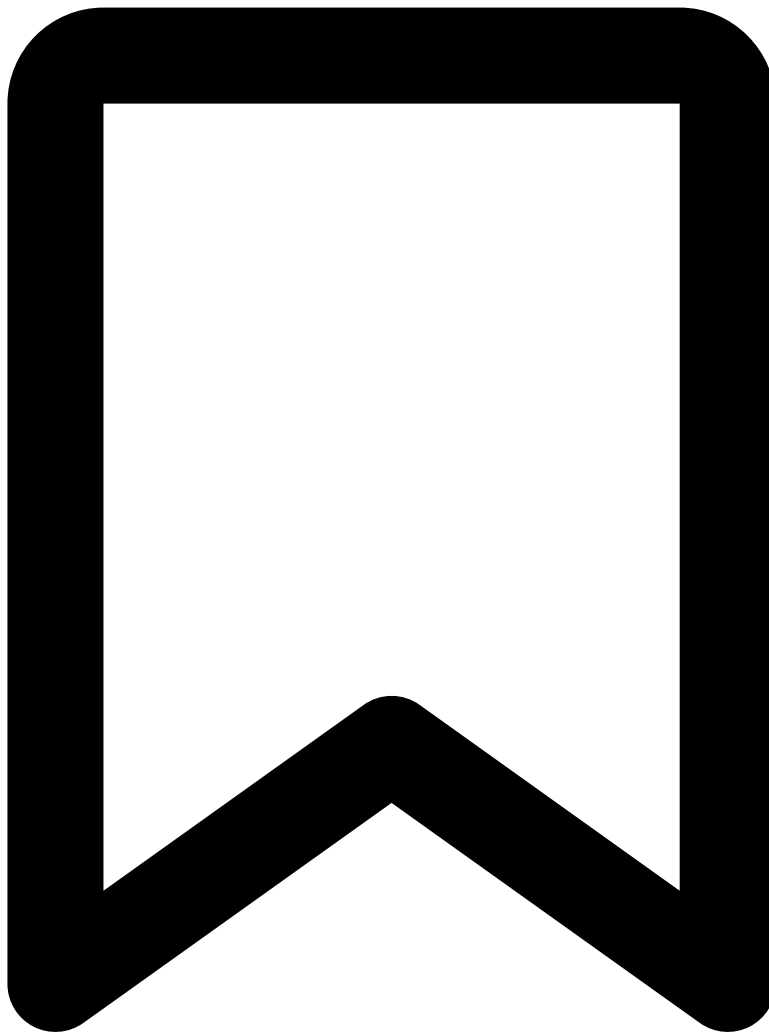
Der Fahrer, eine 28-jährige Beifahrerin und ein knapp 8 Monate alter Säugling erlitten leichte Verletzungen und kamen mit Rettungsdiensten in ein Krankenhaus.

Am Auto entstand Totalschaden. Die Polizei musste für die Erstversorgung der Verletzten und die anschließende Unfallaufnahme die Bundesstraße komplett sperren.

Unser ursprünglicher Bericht: Nach ersten Informationen der Polizei war das Fahrzeug mit drei Personen besetzt. Offenbar gab es glücklicherweise nur Leichtverletzte. An einer Baustelle soll der Fahrer des Seat Leon mit seinem Wagen aus Unachtsamkeit von der Straße abgekommen sein. An einer Betonmauer, die die Baustelle absichert, stellte sich der Wagen auf. Das Fahrzeug überschlug sich und blieb schließlich auf dem Dach liegen.

Am Unfallort ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit derzeit auf 50 km/h reduziert. Die Fahrbahn ist verengt.





Alle Fotos: Blaulichtreport Rottweil

Das Rote Kreuz war mit einem Rettungswagen und einem Notarzt vor Ort. Die Feuerwehr Deißlingen ist hinzugerufen worden, um auslaufende Betriebsstoffe aufzunehmen. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Unfallursache aufgenommen.